

Die Autoren dieses Heftes

Kerstin Dittes (Jahrgang 1957). Dr. rer. nat., Physikerin. Studium an der Lomonossow-Universität Moskau, wissenschaftliche Assistentin im Bereich Molekülphysik der Leipziger Universität, Promotion 1988 zu einem biophysikalischen Thema. ‚Postdoc‘ am Weizman Institute of Life Sciences in Rehovot/Israel, danach PR und Management für die Wissenschaft und seit 2001 Geschäftsführerin des Materialforschungsverbunds Dresden e. V. Verheiratet, zwei Kinder.

Armin Jähne (Jahrgang 1941), Prof. Dr., Historiker. 1961-1966 Studium an der Moskauer Lomonossow-Universität, 1966-1970 Aspirantur ebendort, 1970 Dr. phil. (russ.: Kandidat der Geschichtswissenschaften). Oberassistent an der Humboldt-Universität zu Berlin, Bereichsleiter; 1980 Dr. sc., Dozent, 1989 a.o. Professor. 1996 abgewickelt und entlassen, seither Projektforschung (mit Unterbrechungen). Mitglied der Leibniz-Sozietät.

Gerd Kaiser (Jahrgang 1933). Dr. phil., Historiker. 1951-1956 Studium an der Moskauer Lomonossow-Universität. Außerplanmäßige Aspirantur und Promotion (1964) an der Karl-Marx-Universität Leipzig. 1956-1968 wissenschaftliche Arbeit und Lehrtätigkeit in der Nationalen Volksarmee der DDR, 1968-1990 Deutscher Fernsehfunke, seitdem freier Autor. Forschungen und zahlreiche Veröffentlichungen zur Militärgeschichte, zum antifaschistischen Widerstand in Europa sowie zur Alltags-, insbesondere zur Sozialgeschichte des deutschen Volkes.

Juri L. Pivovarov (Jahrgang 1929). Prof. Dr., Geograf. 1946-1952 Studium an der Geografischen Fakultät der Moskauer Lomonossow-Universität, ab 1957 Tätigkeit am Institut für Geografie der Akademie der Wissenschaften der UdSSR. 1960 Promotion (russ.: Kandidat der Wissenschaften), 1988 Habilitation (russ.: Doktor der Wissenschaften). Seit 1992 Professor der Geografischen Fakultät der Offenen Universität Russlands, seit 1996 Professor der Geografischen Fakultät der Moskauer Pädagogischen Universität. Mitglied der Geografischen Gesellschaft der UdSSR (seit 1955) und der Europäischen Vereinigung für Bevölkerungsforschung (seit 1988). Mitglied der DAMU seit 2003.

Viktor A. Sadownitschi (Jahrgang 1939). Prof. Dr., Mathematiker. Absolvent der Moskauer Lomonossow-Universität des Jahres 1963, Dr. der physikalisch-mathematischen Wissenschaften 1974. Seit 1975 Professor, seit 1997 Mitglied der Russischen Akademie der Wissenschaften. Leiter des Lehrstuhls für mathematische Analysis und des Instituts für mathematische Untersuchungen komplexer Systeme. Seit 1992 Rektor der Lomonossow-Universität. Präsident der Russischen

Rektorenkonferenz. Beiratsmitglied der DAMU, deren Fördermitglied die Moskauer Staatliche Lomonossow-Universität ist.

Sergey B. Schlichter (Jahrgang 1931). Dr., Geograf. 1949-1954 Studium der Wirtschaftsgeografie an der Geografischen Fakultät der Moskauer Lomonossow-Universität, 1990 Promotion (Weltwirtschaftsgeografie). Forschungsschwerpunkt: Verkehrs- und Infrastrukturgeografie. Von 1955 an Tätigkeiten an verschiedenen Instituten der Akademie der Wissenschaften der UdSSR bzw. der Staatlichen Plankommission (Gosplan), dazwischen (1967-1971) Berater des Wirtschaftsentwicklungsministerium von Uganda. Gegenwärtig wissenschaftlicher Berater des Geografischen Institutes der Russischen Akademie der Wissenschaften. Übersiedlung nach Deutschland 1998, Mitglied der DAMU seit 2000.

Sergey A. Trigger (Jahrgang 1941). Prof. Dr., Physiker. 1959-1964 Studium an der Physikalischen Fakultät der Moskauer Lomonossow-Universität. Ab 1964 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Hohe Temperaturen der Akademie der Wissenschaften der UdSSR. 1969 Promotion (russ.: Kandidat der Wissenschaften), 1988 Habilitation (russ.: Doktor der Wissenschaften). 1989-1991 Professor am Moskauer Energetischen Institut. Ab 1990 Leiter des Theoretischen Labors „Structure and Optical Properties of Liquid Matter and Nonideal Plasmas“ am Institut für Hohe Temperaturen der Russischen Akademie der Wissenschaften. 1994 - Mitglied der New York Academy. DAMU-Mitglied seit 2001.

Rose-Luise Winkler (Jahrgang 1943). Dr. phil., Wissenschaftssoziologin. Ökonomiestudium in Rostock, Aspirantur für Soziologie an der Moskauer Lomonossow-Universität. Nach Assistenzzeit an der Humboldt-Universität zu Berlin seit 1971 an der Akademie der Wissenschaften der DDR tätig (1991 bis 1993 bei KAI-AdW). Forschungen und Veröffentlichungen zur Wissenschaftsforschung und -soziologie. 1987-98 jährlich Gastaufenthalte an der Russischen Akademie der Wissenschaften, 1998 Gastprofessorin an der Universität Tjumen. Seit Juni 2000 wissenschaftliche Mitarbeiterin (SAM) an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Mitglied der DAMU seit 1994.